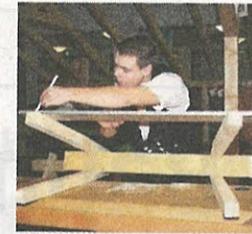


Freie Presse

BAUMESSE CHEMNITZ

SAMSTAG | **26. JANUAR 2013** | Anzeigensonderveröffentlichung



ANSCHAULICH

Handwerker geben in lebendigen Werkstätten Einblick in ihr Können **Seite 3**

SICHER Polizeihauptkommissar Frank Arnold gibt Tipps für ein sicheres Haus **Seite 4**

FORMSCHÖN Ein Traumbad nach eigenem Design **Seite 5**

INFORMATIV Das komplette Fachprogramm der Messe auf einen Blick **Seite 12**



...eilen, die
...sich brin-
...esonders
...sind na-
...Holzbau
...hnatmo-
...elemente
...ar - das
...effektiv.
...schon
...annt -
...n in der
...gebaut:

...uch mo-
...immer
...suchen,
...er Natur
...d zu le-
...unsere

...gleich-
...ei Kom-
...ird der
...Sonder-



Sieht nicht nur von außen gemütlich aus, sondern ist es auch im Inneren: ein Holzhaus.

FOTO: TOM CHRISTIAN/FOTOLIA

Schau innerhalb der Baumesse Chemnitz halten dazu zahlreiche Expertentipps vom Blockhausbau

über Holzfertighäuser bis hin zum Holzinnausbau bereit. Dazu gibt es wichtige Hinweise zum

fachgerechten Einsatz von Holz für die unterschiedlichen Ansprüche der Bauherren und für die

Verarbeitung und Pflege des Naturbaustoffes Holz.

» www.baumesse-chemnitz.de

gen
mente
user,
en,
en
olks-
haften.

Vor ein paar tausend
Aufgaben wächst, ist
gsten Triebfedern für
Das heißt natürlich
Kötchen mehr backen.
Ist die beste Grund-
gutes Frühstück.



DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN

Handwerkskammer Chemnitz
auf der Baumesse:
1, Stand T7!

Mineralische Dämmung überzeugt Experten

Umweltsiegel zeichnet Dämmsysteme aus

Ein Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) ist bei der energetischen Sanierung von Fassaden unentbehrlich. Aber WDVS ist nicht gleich WDVS. Am Markt sind zahlreiche Systeme mit unterschiedlichen Dämmstoffen und Eigenschaften erhältlich. Orientierung bei der Entscheidung bietet unter anderem das Siegel „Blauer Engel“, das unter der Obhut des Bundesumweltministeriums Produkte auszeichnet, die die Umwelt weniger belasten. Mit dem Umweltsiegel wurden die mineralischen WDVS „therm A 100“ und „A 200“ von Weber-Maxit ausgezeichnet. „Mineralische WDV-Systeme sind hoch diffusionsoffen, schallschützend und nicht brennbar. Wir verwenden sie schon seit vielen Jahren und haben damit nur gute Erfahrungen gemacht. Unsere Kunden sind damit sehr zufrieden“, sagt Malermeister Christoph Matthes aus dem Oederaner Ortsteil Frankenstein.

Diese Systeme bestehen aus mineralischem Dämmstoff und mineralischen Klebe- und Armierungsmörteln. Auch die Edelputze und Schlussbeschichtungen

können mineralisch ausgeführt werden. „Die mineralischen Edelputze sind weniger verschmutzungsanfällig und dadurch sehr langlebig. In mineralischen WDVS sind keine bioziden Zusätze notwendig“, so Christoph Matthes.

Ein mineralisches Wärmedämmverbundsystem besteht aus natürlichen, mineralischen Rohstoffen. Es trägt damit entscheidend zu einem ausgewogenen und gesundem Innenraumklima und damit zur Gesundheit der Bewohner bei. „Die Investition in ein mineralisches WDVS ist eine sinnvolle Investition in die Zukunft“, sagt der Malermeister. Durch die Verringerung der Energieverluste sinkt der Primärenergieaufwand für die Gebäudewärme entscheidend. Mit der erfolgreichen energetischen Sanierung von Wohn- und Arbeitsstätten könne heute ein entscheidender und nachhaltiger Beitrag für unsere Zukunft und den Werterhalt der Gebäude geleistet werden.

SERVICE Farbe + Putz malermatthes präsentiert sich auf der Baumesse Chemnitz am Stand F7.

Ingenieure informieren

Kammer berät auf Messe Bauherren

Beim Bau eines Hauses oder bei der Überwachung einer Gebäudesanierung, ist ein unabhängiger Planer nahezu unverzichtbar. Daher bietet die Ingenieurkammer Sachsen auf der Baumesse Chemnitz ganztägig eine kostenlose Beratung für Bauherren an. Vom 1. bis 3. Februar stehen den Messebesuchern am Stand W2 Ingenieure mit ihrem Fachwissen Rede und Antwort.

„Unsere Planer fungieren dabei als unabhängige Dienstleister und Treuhänder, sodass sie die Bauleistungen der zuständigen Bau- und Handwerksunternehmen firmenneutral bewerten können. Ein Planer sichert also nicht nur die Qualität eines Bauprojektes, sondern hilft dem Bauherrn effizient Geld und Zeit zu sparen“, sagt Dr.-Ing. Andreas Klengel, Geschäftsführer der Ingenieurkammer Sachsen. Ergänzt wird das Angebot durch zahlreiche Vorträge zu den Themen Energieeffizienz, gesundes Bauen und Wohnen sowie rechtliche Aspekte des Bauvertrages.